

PROGRAMM

11:00 Uhr **Ankunft und Imbiss**

Plenum

12:00 Uhr

Begrüßung

Tissy Bruns

Der Tagesspiegel

Eröffnungsrede

Sigmar Gabriel

Bundesumweltminister

Keynote

Christopher Flavin

Worldwatch-Institut, Präsident

Keynote

Berthold Huber

IG Metall, Erster Vorsitzender

Parallele Podiumsdiskussionen

13:30 Uhr

Podium 1: Wirtschaft
Podium 2: Gesellschaft

15:00 Uhr

Kaffeepause

Abschlusspodium

15:15 Uhr

Moderiertes Gespräch zwischen

Sigmar Gabriel

Bundesumweltminister

Prof. Dr. Claus Offe

Hertie School of Governance

Jürgen R. Thumann

Bundesverband der Deutschen
Industrie (BDI), Präsident

Moderiert von **Tissy Bruns**

16:00 Uhr

Kaffee zum Ausklang

FAKTOR X EINE DRITTE INDUSTRIELLE REVOLUTION

22. Oktober 2008

Umspannwerk Kreuzberg | Paul-Lincke-Ufer 20-22 | 10999 Berlin
Eingang Ohlauer Straße



Anreise

mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Bus M29, Haltestelle Ohlauer Straße

vom Alexanderplatz:
U8 Richtung Hermannstraße bis Haltestelle
Schönleinstraße. Zu Fuß weiter über Brückner-
straße und Holbrechtbrücke.

vom Kurfürstendamm:
U1 Richtung Warschauer Straße bis
Görlitzer Bahnhof. Zu Fuß weiter über
Wiener Straße und Ohlauer Straße.
Eingang Ohlauer Straße.

Veranstalter

Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz und Reaktorsicherheit
Alexanderstraße 3, 11055 Berlin
www.bmu.de | www.bmu-innovationskonferenz.de

Kontakt

neues handeln GmbH
Luisenstraße 46, 10117 Berlin
Tel: (030) 288 83 78-0 | Fax: (030) 288 83 78-28
E-Mail: innovationskonferenz@neueshandeln.de
Am Tag der Konferenz: (0174) 731 52 93

Der Druck erfolgt auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier.



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



Umwelt und Innovation



FAKTOR X EINE DRITTE INDUSTRIELLE REVOLUTION

INNOVATIONSKONFERENZ DES BUNDESUMWELTMINISTERIUMS
BERLIN, 22. OKTOBER 2008

FAKTOR X EINE DRITTE INDUSTRIELLE REVOLUTION

Klimawandel, Umweltverschmutzung, steigende Rohstoffpreise und die Versorgung mit Energie sind inzwischen zu zentralen Schlüsselfragen für Wirtschaft und Gesellschaft geworden – nicht nur in Deutschland, sondern weltweit. Ökologische Innovationen und Umwelt- und Effizienztechnologien werden einen entscheidenden Beitrag leisten müssen, damit die Menschen diese Herausforderung bewältigen können. Wir brauchen eine Dritte Industrielle Revolution.

Aber ebenso wie frühere industrielle Revolutionen nicht allein technologischer Natur waren, sondern unser Leben grundlegend verändert haben, werden auch jetzt technologische Innovationen mit wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Veränderungsprozessen Hand in Hand gehen. Faktor X wird zur Chiffre für eine intelligente Ressourcennutzung.

Welche Veränderungen sich bereits abzeichnen, wie radikal der technische Wandel sein muss, sind Fragen, die wir auf der Konferenz behandeln werden. Und wir wollen darüber diskutieren, wie Politik diesen Wandel begleitend gestalten kann, gestalten muss und welche Maßnahmen dabei Priorität haben.

PODIUMSDISKUSSIONEN

PODIUM 1: WIRTSCHAFT

Umwelttechnologie entwickelt sich vom Nischen- zum Wachstumsmarkt. Für den Exportweltmeister Deutschland sind die ökonomischen und ökologischen Herausforderungen auch eine Chance. Welche grünen Technologien, welche Produkte und welche Märkte prägen die Zukunft? Wirtschaftlicher Erfolg wird auch davon abhängig sein, ob es gelingt, die Standorte und die Fabrikations- und Arbeitsprozesse rechtzeitig umzustellen auf eine ressourceneffiziente und umweltverträgliche Produktion.

13:30 Uhr

Moderation Peter Ehrlich
Financial Times Deutschland

Podium Dr. Friedrich Eichiner
BMW AG, Vorstand
Dr. Udo Brockmeier
EnBW Kraftwerke AG,
Vorstandsvorsitzender
Frank Bsirske
Ver.di, Vorsitzender
Matthias Machnig
Bundesumweltministerium,
Staatssekretär

PODIUM 2: GESELLSCHAFT

Technik prägt unseren Alltag und neue technische Möglichkeiten verändern unsere Lebensgewohnheiten. Wie werden Umwelt- und Effizienztechnologien unser Leben verändern? Und sind Verbraucher Akteure oder Adressaten der Politik? Ob wir unsere ökonomisch-ökologischen Herausforderungen bewältigen, hängt auch davon ab, ob technologische Möglichkeiten eingebettet sind in kulturelle und gesellschaftliche Innovationen.

13:30 Uhr

Moderation Christiane Grefe
DIE ZEIT

Podium Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker
Bren School of Environmental
Science and Management, Dekan
Prof. Dr. Harald Welzer
Kulturwissenschaftliches Institut
Essen (KWI)
Gerd Billen
Bundesverband der Verbraucher-
zentralen, Vorsitzender
Prof. Dr. Andreas Troge
Umweltbundesamt, Präsident
N. N.

